

ESV ERICH
SCHMIDT
VERLAG

Krankenhausarbeitsrecht

Handbuch

Herausgegeben von

Prof. Dr. Nicolai Besgen

Bearbeitet von

Prof. Dr. Nicolai Besgen
Torsten von der Embse
Dr. Maike Flink
Alexander Helle
Christian Hrach

Dr. Martin Kalf, LL. M. (Edinburgh)
Dr. Carolin Kraus
Dr. Christopher Liebscher, LL. M. (Penn)
Dr. Christopher Rinckhoff
Anja Stümper

3., völlig neu bearbeitete und erweiterte Auflage

ERICH SCHMIDT VERLAG

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.dnb.de> abrufbar.

Weitere Informationen zu diesem Titel finden Sie im Internet unter

<https://ESV.info/978-3-503-23866-8>

Zitiervorschlag:

Besgen (Hrsg.), Krankenhausarbeitsrecht, 3. Auflage 2025

1. und 2. Auflage erschienen im Verlag C.H. Beck
3. Auflage 2025

ISBN 978-3-503-23866-8 (gedrucktes Werk)

ISBN 978-3-503-23867-5 (eBook)

DOI <https://doi.org/10.37307/b.978-3-503-23867-5>

Alle Rechte vorbehalten

© Erich Schmidt Verlag GmbH & Co. KG, Berlin 2025

www.ESV.info

Die Nutzung für das Text und Data Mining ist ausschließlich dem Erich Schmidt Verlag GmbH & Co. KG vorbehalten. Der Verlag untersagt eine Vervielfältigung gemäß § 44b UrhG ausdrücklich.

Druck: docupoint, Barleben

Vorwort

Ein eigenes „Krankenhaus-Arbeitsrechts-Gesetzbuch“ existiert nicht. Vielmehr richtet sich das Arbeitsrecht im Krankenhaus nach allgemeinen arbeitsrechtlichen Vorschriften. Dennoch wird die Personalarbeit in Krankenhäusern durch zahlreiche Besonderheiten geprägt, die nur durch Kenntnis der speziellen Gesetze, besonderer tariflicher Vorschriften sowie der einschlägigen Rechtsprechung der Arbeitsgerichte gelöst werden können. Diese arbeitsrechtlichen Besonderheiten werden im vorliegenden Handbuch abgehandelt und praxisnah dargestellt.

Der Aufbau des Buches orientiert sich an dem üblichen Verlauf eines Arbeitsverhältnisses, also beginnend mit dem Bewerbungsverfahren über den Inhalt von Arbeitsverträgen bis hin zu Rechten und Pflichten im Arbeitsverhältnis und schließlich der Beendigung des Arbeitsvertrages. Behandelt werden natürlich die im Krankenhaus tätigen besonderen Personengruppen, insbesondere der Chefarzt. Spezielle Themen sind ferner die Besonderheiten des kirchlichen Arbeitsrechts, der Mitarbeitervertretungen oder Vergütungsfragen. Zahlreiche Praxishinweise, Fallbeispiele und Formulierungsvorschläge runden die Darstellung ab.

Das Handbuch wurde von Praktikern für die Praxis geschrieben. Bewusst wurde auf einen umfangreichen wissenschaftlichen Fußnotenapparat verzichtet und die Lösungen orientieren sich an der höchstrichterlichen Rechtsprechung des Bundesarbeitsgerichts. Der Stand der Rechtsprechung wurde bis Juli 2024 berücksichtigt.

Bonn, im September 2024

Prof. Dr. Nicolai Besgen

Autorenverzeichnis

Prof. Dr. Nicolai Besgen

Rechtsanwalt und Fachanwalt für Arbeitsrecht, Bonn

Torsten von der Embse

Rechtsanwalt und Fachanwalt für Medizinrecht, Berlin

Dr. Maike Flink

Rechtsanwältin, Bonn

Alexander Helle

Rechtsanwalt, Fachanwalt für Arbeitsrecht und Fachanwalt für Medizinrecht, zertifizierter Datenschutzbeauftragter, Berlin

Christian Hrach

Rechtsanwalt, Fachanwalt für Arbeitsrecht, zertifizierter Datenschutzbeauftragter, Bonn

Dr. Martin Kalf, LL. M. (Edinburgh)

Rechtsanwalt, Bonn

Dr. Carolin Kraus

Rechtsanwältin und Fachanwältin für Arbeitsrecht, Bonn

Dr. Christopher Liebscher, LL. M. (Penn)

Rechtsanwalt, Fachanwalt für Arbeitsrecht und Fachanwalt für Medizinrecht, Berlin

Dr. Christopher Rinckhoff

Rechtsanwalt und Fachanwalt für Arbeitsrecht, Berlin

Anja Stümper

Rechtsanwältin und Fachanwältin für Arbeitsrecht, Bonn

Weitere Informationen zu allen Autoren unter www.meyer-koering.de

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	5
Autorenverzeichnis	7
Abkürzungsverzeichnis	17
Literaturverzeichnis	25
Kapitel 1 Anbahnung und Begründung des Arbeitsverhältnisses	33
A. Bewerbungsverfahren	35
I. Personalgewinnung	35
II. Bewerbungsgespräch	43
III. Background-Checks und Einstellungsuntersuchungen	56
B. Begründung des Arbeitsverhältnisses durch Abschluss des Arbeitsvertrages	60
I. Formanforderungen	60
II. Vertragsinhalte	61
III. Ausgewählte Vertragsklauseln	71
C. Fremdpersonal: Gestellungsverträge, Personalgestellung und Arbeit- nehmerüberlassung	94
I. Allgemeines	94
II. Begriffsbestimmungen	95
III. Anwendung und Vorgaben des AÜG	97
IV. Mitbestimmung	102
D. Probezeit	102
I. Begriff der Probezeit	102
II. Vertragsgestaltung	103
III. Dauer der Probezeit und Verhältnis zum allgemeinen Kündigungsschutz	105
IV. Verkürzung und Verlängerung der Probezeit	106
V. Beendigung des Arbeitsverhältnisses	108
VI. Probezeit im Berufsausbildungsverhältnis	111
VII. Beteiligung des Betriebsrats/der Mitarbeitervertretung	112
Kapitel 2 Rechte und Pflichten im Arbeitsverhältnis	113
A. Krankheit im Arbeitsverhältnis	115
I. Allgemeines	115
II. Pflichten des Arbeitnehmers im Falle der Arbeitsunfähigkeit	116
III. Pflichten des Arbeitgebers im Falle der Arbeitsunfähigkeit (Entgeltfortzahlung)	124
IV. Verschiedene Arbeitsverhältnisse	127
V. Maßnahmen der medizinischen Vorsorge und Rehabilitation	127
VI. Sonderfall: Wiedereingliederung nach dem Hamburger Modell	127
VII. Höhe des fortzuzahlenden Entgelts	128

B. Urlaubsfragen	129
I. Allgemeines	129
II. Anspruch auf Erholungsurlaub	129
C. Beschäftigungsverbote	138
I. Allgemeines	138
II. Folgen eines Beschäftigungsverbots	138
III. Einzelne Beschäftigungsverbote	140
D. Elternzeit	144
I. Allgemeines	144
II. Ruhe des Arbeitsverhältnisses während der Elternzeit	144
III. Teilerwerbstätigkeit während der Elternzeit	149
IV. Folgen der Elternzeit	153
E. Arbeitnehmerhaftung	155
I. Begriff der Arbeitnehmerhaftung	155
II. Haftung gegenüber Arbeitskollegen	155
III. Grundsätze der Arbeitnehmerhaftung	157
IV. Gesondert normierte Haftungsregelungen	165
V. Zwingendes Arbeitnehmerschutzrecht	166
F. Mobbing	166
I. Das Phänomen Mobbing	166
II. Begriff	167
III. Rechtliche Instrumentarien	172
Kapitel 3 Teilzeit und Befristung	183
A. Teilzeit	185
I. Allgemeines	185
II. Inhalt von Teilzeitarbeitsverhältnissen	185
B. Befristung	193
I. Allgemeines	193
II. Befristung von Arbeitsverhältnissen	194
III. Befristung einzelner Arbeitsbedingungen	206
Kapitel 4 Besondere Personengruppen	209
A. Chefarzt/Chefärztin	211
I. Begriff	212
II. Stellung im Arbeitsrecht	212
III. Der Chefarztvertrag	217
IV. Spezielle Themen	221
B. Sonstige Personengruppen	234
I. Oberärztinnen/Oberärzte	234
II. (Assistenz-)Ärztinnen und -ärzte in Weiterbildung	235
C. Ärzte im Krankenhaus – Medizinische Versorgungszentren	235
I. Einführung	235
II. Sozialrechtliche Grundlagen	236

III. Krankenhaus-MVZ als unselbständige Einrichtung („Alt-MVZ“)	238
IV. Rechtlich eigenständiges Krankenhaus-MVZ	239
D. Vertragsärzte im Krankenhaus	240
I. Konsiliarärzte/Honorarärzte	240
II. Belegärzte	241
III. Anstellung von Vertragsärzten in Hauptabteilungen	242
Kapitel 5 Vergütungsfragen	243
A. Eingruppierung	245
I. Begriff	245
II. Tarifverträge und kirchliche Arbeitsvertragsregelungen	245
III. Eingruppierung nach dem Grundsatz der Tarifautomatik	250
IV. Klage bei fehlerhafter Eingruppierung	251
V. Korrektur fehlerhafter Eingruppierungen	252
VI. Eingruppierung von Ärzten	253
VII. Eingruppierung von nichtärztlichem Personal	260
B. Zielvereinbarung	264
I. Allgemeines	264
II. Ausgestaltung einer Zielvereinbarung	264
III. Mitbestimmung des Betriebsrats	273
IV. Muster	274
C. Gesetzlicher Mindestlohn	276
I. Persönlicher Geltungsbereich	277
II. Berechnungsgrundlagen	279
III. Durchsetzung des gesetzlichen Mindestlohns	282
Kapitel 6 Abmahnung	285
A. Begriff und Funktion	287
B. Rechtsgrundlage	287
C. Abmahnungsgegenstand	288
I. Pflichtenverstoß	288
II. Objektiver Pflichtenverstoß	288
III. Bagatellverstöße	288
IV. Willentlich steuerbares Verhalten	289
D. Abmahnung als Kündigungsvoraussetzung	289
I. Kündigungsrechtliche Bedeutung	289
II. Gleichartige Pflichtverletzungen	290
III. Abmahnungserfordernis	290
IV. Art der Pflichtverletzung	291
V. Entbehrlichkeit der Abmahnung	293
E. Unwirksame Kündigung als Abmahnung	294
F. Verzicht auf Kündigung	294
G. Verlust der Warnfunktion	295
H. Verwirkung des Abmahnungsrechts	295

I. Formelle Wirksamkeitsvoraussetzungen	296
I. Formfreiheit	296
II. Bezeichnung als Abmahnung	296
III. Inhaltliche Anforderungen	296
J. Abmahnungsberechtigung	297
K. Keine Mitwirkung des Betriebsrats	298
L. Anhörung des Arbeitnehmers	298
M. Zugang	298
N. Verwirkung	299
O. Abmahnung von Mandatsträgern	299
P. Gegenrechte des Arbeitnehmers	300
I. Gegendarstellung	300
II. Beschwerderecht gegenüber dem Betriebsrat	300
III. Klage	301
Q. Ausschlussfristen	305
R. Muster	305
Kapitel 7 Beendigung des Arbeitsverhältnisses	307
A. Kündigung	309
I. Einleitung	309
II. Grundsätze	309
B. Kündigungsschutz	325
I. Systematischer Überblick	325
II. Wartezeit und Schwellenwert	330
III. Sonderfall: Massenentlassung	333
C. Ordentliche Kündigung	338
I. Verhaltensbedingte Kündigung	338
II. Personenbedingte Kündigung	349
III. Betriebsbedingte Kündigung	362
D. Spezielle Kündigungen	387
I. Außerordentliche (fristlose) Kündigung	387
II. Änderungskündigung	393
III. Verdachtskündigung	400
IV. Druckkündigung	401
E. Sonderkündigungsschutz	402
I. Schwangere und Mütter	402
II. Arbeitnehmer in Elternzeit	404
III. Auszubildende	406
IV. Pflegende Angehörige	407
V. Mandatsträger	407
VI. Schwerbehinderte Mitarbeiter	411
F. Kündigungsschutzprozess	416
I. Grundlagen	416
II. Klagefrist	417

III.	Auflösungsantrag mit Abfindung bei sozialwidriger Kündigung	419
IV.	Kostenbeispiele von Arbeitsgerichtsprozessen	423
G.	Aufhebungsvertrag	425
I.	Begriff	425
II.	Abgrenzung zu anderen Beendigungstatbeständen	426
III.	Aufhebungsvertrag und Betriebsübergang	428
IV.	Abschluss des Aufhebungsvertrages	429
V.	Wirkungen des Aufhebungsvertrages	435
VI.	Sozialrechtliche Folgen des Aufhebungsvertrages	436
VII.	Beseitigung des Aufhebungsvertrages	438
VIII.	Muster	442
H.	Zeugnis	444
I.	Gesetzlicher Anspruch auf Erteilung eines Zeugnisses	444
II.	Schuldner des Zeugnisanspruchs	446
III.	Zeugnisarten	447
IV.	Ort der Zeugniserteilung	449
V.	Verzicht des Arbeitnehmers auf ein Zeugnis	450
VI.	Ausschlussfrist	450
VII.	Verjährung	451
VIII.	Verwirkung	451
IX.	Widerruf von Zeugnissen	452
X.	Form des Zeugnisses	452
XI.	Inhalt des Zeugnisses	456
XII.	Gerichtliche Durchsetzbarkeit von Ansprüchen	461
XIII.	Schadensersatz	463
XIV.	Muster (qualifiziertes, sehr gutes Zeugnis)	463
I.	Outsourcing und Betriebsübergang	465
I.	Allgemeines	465
II.	Voraussetzungen eines Betriebsübergangs	465
III.	Zeitpunkt des Betriebsübergangs	469
IV.	Rechtsfolgen des Betriebsübergangs	470
V.	Informationspflichten beim Betriebsübergang	473
VI.	Exkurs: Betriebsänderung nach §§ 111 ff. BetrVG	474
	Kapitel 8 Freistellung von der Arbeit	479
A.	Allgemeines	481
B.	Freistellungsanspruch des Arbeitnehmers	481
I.	Gesetzlicher Anspruch auf bezahlte Freistellung	481
II.	Anspruch auf unbezahlte Freistellung	483
C.	Freistellungsmöglichkeiten des Arbeitgebers	484
D.	Folgen einer Freistellung für den Arbeitnehmer	485
I.	Anrechnung anderweitigen Einkommens	485
II.	Anrechnung von Urlaub	485
III.	Wettbewerbsverbot	487

IV. Mitgliedschaft im Betriebsrat	487
V. Sozialversicherungsrechtliche Folgen	487
Kapitel 9 Betriebliche Mitbestimmung	489
A. Allgemeines	491
I. Einführung und Abgrenzung	491
II. Grundlagen der betrieblichen Mitbestimmung	497
B. Mitbestimmung nach dem Betriebsverfassungsgesetz	498
I. Grundprinzipien des Betriebsverfassungsrechts	499
II. Zentrale Begriffe des Betriebsverfassungsrechts	500
III. Der Betriebsrat als Organ des Betriebsverfassungsrechts	510
IV. Regelungsinstrumente des Betriebsverfassungsrechts	526
C. Gegenstände der betrieblichen Mitbestimmung	531
I. Allgemeine mandatsbezogene Aufgaben und Rechte des Betriebsrats	532
II. Mitbestimmung des Betriebsrats in personellen Angelegenheiten	534
III. Mitbestimmung des Betriebsrats in sozialen Angelegenheiten	560
IV. Betriebliche Mitbestimmung in wirtschaftlichen Angelegenheiten	573
Kapitel 10 Kirchliches Arbeitsrecht	591
A. Einführung	593
B. Geltungsbereich des kirchlichen Arbeitsrechts	594
I. Verfasste Kirche und mit ihr institutionell verbundene Einrichtungen	594
II. Rechtlich verselbständigte Einrichtungen	595
III. Kooperationen von Partnern aus verschiedenen kirchlichen Bereichen	598
IV. Strukturveränderungen bei einer privatrechtlich verselbständigten Einrichtung	598
C. Besonderheiten im Individualarbeitsrecht	599
I. Leitbild einer kirchlichen Dienstgemeinschaft	599
II. Dienstplichten und Loyalitätsobliegenheiten	600
III. Begründung des Arbeitsverhältnisses	603
IV. Kündigung und Kündigungsschutz	607
D. Der „Dritte Weg“ – Gestaltung der Arbeitsvertragsbedingungen	617
I. „Dritter Weg“	617
II. Rechtsnormqualität kirchlicher Arbeitsrechtsregelungen	618
III. Inhaltskontrolle	620
IV. Ausgestaltung des „Dritten Weges“	620
V. Kircheneigene Rechtskontrolle	622
E. Mitarbeitervertretungsrecht der Kirchen	622
I. Grundsätze	622
II. Abgrenzung Bereichsausnahme – Tendenzschutz	623
III. Mitbestimmungsordnung und Betriebsübergang	623

IV. Überblick über das Mitarbeitervertretungsgesetz	624
V. Überblick über die Mitarbeitervertretungsordnung	628
VI. Streitigkeiten im Bereich der Mitarbeitervertretung	632
F. Europarecht und kirchliches Arbeitsrecht	632
I. Europarechtliche Beschränkungen des Kirchenrechts	632
II. Europarechtskonforme Auslegung	633
Kapitel 11 Datenschutz	635
A. Einführung	637
I. Datenschutz im Arbeitsverhältnis/Beschäftigtendatenschutz	637
II. Rechtsquellen	637
III. Grundbegriffe des Datenschutzrechts	643
B. Datenschutzgrundsätze und ihre Bedeutung im Arbeitsrecht	645
I. Die Datenschutzgrundsätze	645
II. Rechenschaftspflicht	649
C. Arbeitnehmervertretung	653
I. Rolle der Arbeitnehmervertretung	653
II. Datenschutz und Mitbestimmung	653
III. Pflicht zur Überwachung von Schutzrechten der Arbeitnehmer	654
D. Betroffenenrechte und Ansprüche	655
I. Überblick	655
II. Bedeutung des datenschutzrechtlichen Auskunftsanspruchs	657
Stichwortverzeichnis	661